



## **Museums-Gesellschaft Grenchen**

[www.museums-gesellschaft.ch](http://www.museums-gesellschaft.ch)

### **„Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg“**

**Vortragszyklus veranstaltet von der Museums-Gesellschaft Grenchen im Kultur-Historischen Museum Grenchen**

#### Programm

Mittwoch, 4. November 2009, 19.00 Uhr

Prof. Georg Kreis, Univ. Basel:

"Zur Ernährungslage der Schweizer Bevölkerung während des Zweiten Weltkrieges"

G.K. Fernsehen DRS hat mit einer mehrteiligen Sendung das vergangene Sommerloch gefüllt, indem es ein paar uniformierte Männer nochmals im Reduit antreten und auf einem Kartoffelacker ein paar verkleidete Frauen nochmals den heroischen Kampf gegen den nationalen Hunger gewinnen liess. Höchste Zeit, sich etwas vertiefter mit der Ernährungslage der Schweiz in den vergangenen Kriegsjahren auseinanderzusetzen. Hat "die Schweiz" damals Hunger gelitten? Wenn ja, wer denn in dieser Schweiz? Wenn nein, wegen welcher Vorkehrungen und mit welchen Resultaten? Inwiefern konnte die Schweiz Ernährungsautarkie verwirklichen, inwiefern war sie auf die Kooperation mit den verhassten Nachbarn angewiesen? Inwiefern helfen uns Zeitzeugen, ein zutreffendes und gerechtes Bild zu gewinnen? Wie stellten damals die Medien und stellte insbesondere der "Nebelspalter" die Ernährungsproblematik dar? Zu den vielen, vielen Fragen wenigstens ein paar Antworten.

Donnerstag, 10. Dezember 2009, 19.00 Uhr

Prof. Hans Ulrich Jost, Univ. Lausanne:

"Leitlinien der Politik der Schweiz im Krieg (1938-1948)"

Bei Ausbruch des Zweiten Weltkrieges übertrug die Bundesversammlung dem Bundesrat umfangreiche Vollmachten. Dies führte zu einer Verschiebung der politischen Kraftfelder und zu einer Begrenzung der öffentlichen Politik. Dafür wurden neue Organe geschaffen, die nicht selten die Leitlinien der Politik massgebend bestimmten. Neben den kriegswirtschaftlichen Ämtern spielte vor allem die Ständige Delegation für Wirtschaftsverhandlungen eine wichtige Rolle. Hinter den Kulissen versuchten zudem allerlei Persönlichkeiten die Fäden zu ziehen. Diese und weitere politische Entscheidungsträger werden im Zentrum des Vortrages stehen.

Erste Hälfte Januar 2010, 19.00 Uhr

Prof. Jakob Tanner, Univ. Zürich

Thema: Reduit und Aussenwirtschaft

Die Vorträge finden alle im neuen Marti-Schenk Raum (3. Stock, Lift) des Kultur-Historischen Museums Grenchen statt.

Kultur-Historisches Museum Grenchen  
Absyte 3, 2540 Grenchen  
Tel. 032 652 09 79  
<http://www.museumgrenchen.ch>  
Mail: [info@museumgrenchen.ch](mailto:info@museumgrenchen.ch)

Die Museums-Gesellschaft empfiehlt ergänzend zum Thema:

Sonntag, 15. November 2009, 17.00 Uhr  
Seniorenbühne Grenchen: „Ein Koffer voller Erinnerungen“.

Kinder der 30er und 40er Jahre erinnern sich. Erinnerungen der heutigen Seniorinnen und Senioren werden spielerisch auf die Bühne gebracht.  
Abendkasse 16.00 Uhr, Aula Schulhaus IV, beim Nordbahnhof  
Eine Produktion des Theaterateliers Grenchen.  
Infos unter: <http://www.irisminder.ch>

Grenchen, im Sept. 09